Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Oberdolling		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09176150	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Herr Attenni		
Landkreis	Eichstätt		
Regierungsbezirk	Oberbayern		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	Erschließungsgebiete 1,2,3,4,5,6
Ausbauender Netzbetreiber:	Telekom Deutschland GmbH
Umsatzsteuer-ID des Netzbetreibers	DE 122265872

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Umsatzsteuer-ID des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Umsatzsteuer-ID des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Umsatzsteuer-ID des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Umsatzsteuer-ID des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Umsatzsteuer-ID des Netzbetreibers 5:	

Datum 11.07.2016

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	ja		
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS	
	Mindelstetten	09176147	
	Pförring, M	09176153	
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Um die Breitbandversorgung in dem Erschließungsgebiet zu verbessern, wird zu den Kabelverzweigern (KVz) A2, A3 und A7Glasfaserkabel verlegt, MSAN-Outdoor-Technik in Multifunktionsgehäusen installiert und die Anbindung an das IP-Backbone der Telekom hergestellt, sowie die entsprechend notwendigen Montage- und Schaltarbeiten durchgeführt. Ausbauplanung: FTTH (Fiber to the Home)-Technik Das in Anlage 2b dargestellte Erschließungsgebiet FTTH wird an den Netzknoten Oberdolling (Vorwahlbereich 08404) angeschlossen und über ein PON versorgt werden. Um die Breitbandversorgung im Ausbaugebiet herzustellen, wird zu den Gf-NVt Glasfaserkabel verlegt und die Anbindung an das IP-Backbone der Telekom hergestellt, sowie die entsprechend notwendigen Montage- und Spleißarbeiten durchgeführt.		

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	22.01.2015				(Tag.Monat. Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja				(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.		Upload mind.		(Anzahl)
	30	(Mbit/s)	3	(Mbit/s)	145
	50	(Mbit/s)	10	(Mbit/s)	4
	180	(Mbit/s)	90	(Mbit/s)	35
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse					35
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)				12.2016	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	Hybrid	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABl C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	**FTTC**	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	ja
	entbündelter Zugang zum KVz	ja
	Bitstromzugang	ja
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	
	Bitstromzugang	
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	
	Zugang zu Backhaulnetzen	
	Satelitenplattform	
	Bitstromzugang	
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	3920	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	820	(Meter)
	Leerrohr	9265	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	8570	(Meter)
	DSLAMS / Splitter	3	(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON	1	(Anzahl)

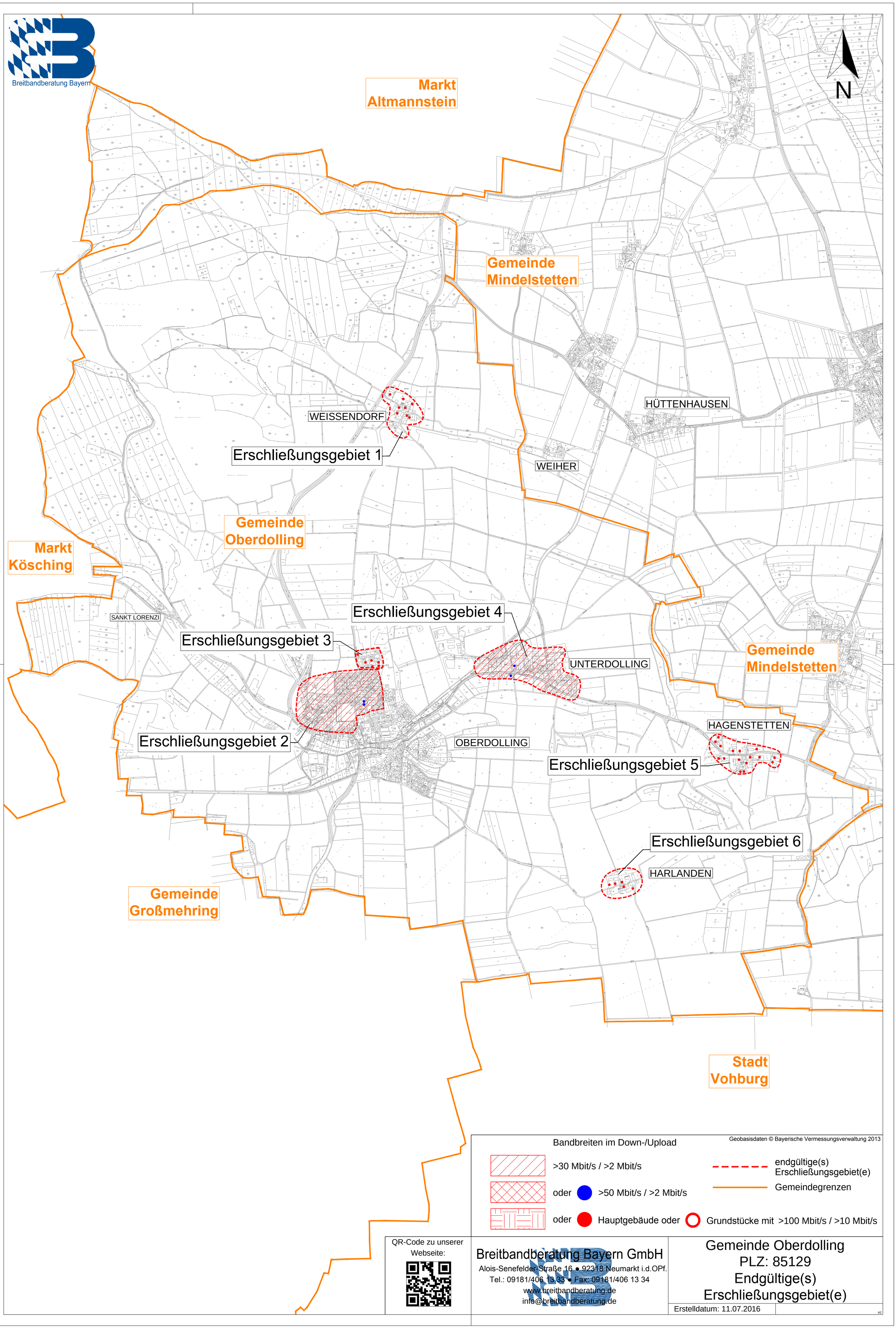
3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.	ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Breitbandberatung Bayern



Bandbreiten im Down-/Upload

>30 Mbit/s / >2 Mbit/s

oder >50 Mbit/s / >2 Mbit/s

oder Hauptgebäude oder Grundstücke mit >100 Mbit/s / >10 Mbit/s

endgültige(s) Erschließungsgebiet(e)

Gemeindegrenzen

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2013

QR-Code zu unserer Webseite:

Breitbandberatung Bayern GmbH
Alois-Senefelder-Straße 16 • 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel.: 09181/406 13 33 • Fax: 09181/406 13 34
www.breitbandberatung.de
info@breitbandberatung.de

Gemeinde Oberdolling
PLZ: 85129
Endgültige(s) Erschließungsgebiet(e)

Erstelldatum: 11.07.2016

A2